

VERHALTENSKODEX FÜR LIEFERANTEN VON KOVOHUTĚ PŘÍBRAM NÁSTUPNICKÁ, A.S.

Kovohutě Příbram nástupnická, a.s. erbringt ökologische Recyclingdienstleistungen für blei-, zinn- und edelmetallhaltige Abfälle und für Abfälle aus elektrischen und elektronischen Geräten, indem diese Abfälle zu Metallen oder handelbaren Produkten verarbeitet werden. Unser Ziel ist der Beitrag zu einer positiven Entwicklung, Verbesserung der Umwelt und der Lebensqualität, kontinuierliche Erhöhung der Befriedigung der Bedürfnisse unserer Kunden, Mitarbeiter und des Lebensstandards der Menschen sowie die Anwendung der Grundsätze der sozialen Verantwortung von Unternehmen (CSR - Corporate Social Responsibility), die unter dem Motto „Menschen- und Umweltfreundlichkeit lohnen sich“ soziale, ökologische und wirtschaftliche Grundsätze beinhalten.



Wir sind uns unserer Position in der Gesellschaft und des Vertrauens, das unsere Kunden, Mitarbeiter und Geschäftspartner in uns setzen, bewusst. Aufbauend auf dem UN Global Compact und zehn Grundprinzipien haben wir eigene interne Regeln für das Lieferantenverhalten erstellt.

Der Verhaltenskodex für Lieferanten unseres Unternehmens legt grundlegende Anforderungen an **Lieferanten** in Bezug auf die Achtung der Menschenrechte, die Einhaltung von Gesetzen und Vorschriften, soziale und Arbeitsbedingungen, Umweltschutz und Antikorruptionsverhalten fest. Wir erwarten, dass **Lieferanten** und ihre **Subunternehmer** die Einhaltung dieses Verhaltenskodex sicherstellen.

1. Menschenrechte

Kovohutě setzt sich für Werte ein, die in der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte und in den grundlegenden Übereinkommen der Internationalen Arbeitsorganisation verankert sind. Lieferanten sollten den Schutz der international proklamierten Menschenrechte unterstützen und beachten und sicherstellen, dass sie sich an keinen Verstößen beteiligen. Die grundlegenden Anforderungen sind wie folgt:

1.1. Beachtung der Menschenrechte

- Chancengleichheit und Gleichbehandlung der Mitarbeiter unabhängig von deren Hautfarbe, ethnischer Herkunft, Nationalität, sozialem Hintergrund, Behinderung, sexueller Orientierung, Weltanschauung, Religion, Geschlecht oder Alter fördern;
- persönliche Würde, Privatsphäre und Persönlichkeitsrechte jedes Einzelnen beachten;
- keine inakzeptable Behandlung der Mitarbeiter dulden, wie z. B. psychische Grausamkeit, sexuelle und persönliche Belästigung oder Diskriminierung;
- kein solches Verhalten dulden (einschließlich Gesten, Reden und Körperkontakt), das sexuell belästigt, unter Druck setzt, gefährdet, beleidigend oder ausbeuterisch ist.

1.2. Keine Verwendung umstrittener Mineralien

- sicherstellen, dass in der Produktion keine Materialien verwendet werden, die direkt oder indirekt bewaffnete Gruppen finanzieren, die die Menschenrechte verletzen.

2. Arbeitsbedingungen

Im Bereich der Einhaltung der Arbeitsbedingungen der Mitarbeiter schenkt Kovohutě jedem Mitarbeiter in erster Linie Respekt und Vertrauen. Sie fördert die Vereinigungsfreiheit und die Anerkennung des Rechts auf Tarifverhandlungen und der Arbeitnehmerrechte, die Beseitigung aller Formen von Zwangs- und Pflichtarbeit, die Abschaffung der Kinderarbeit sowie der Diskriminierung in Beschäftigung und Beruf. Kovohutě erwartet von ihren Lieferanten die Beachtung und Einhaltung der folgenden Anforderungen:

2.1. Arbeitnehmerrechte

- gerechtes Arbeitsentgelt auszahlen und den gesetzlichen Mindestlohn im jeweiligen Land garantieren;
- die gesetzlichen Höchstarbeitszeiten in jedem Land einhalten;
- das Recht auf Vereinigungsfreiheit anerkennen und Mitglieder von Arbeitnehmerverbänden oder Gewerkschaften weder bevorzugen noch diskriminieren;
- keine Form von Zwangsarbeit dulden.

2.2. Gesundheit und Sicherheit der Mitarbeiter

- Haftung für Gesundheit und Sicherheit ihrer Mitarbeiter übernehmen;
- Risiken zu begrenzen und bestmögliche Vorsorgemaßnahmen gegen Arbeitsunfälle und Berufskrankheiten treffen;
- Schulungen anbieten und sicherstellen, dass alle Mitarbeiter in Bezug auf Arbeitsschutz, Brandschutz und andere Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften geschult sind.

2.3. Verbot der Kinderarbeit

- keine Kinder beschäftigen, deren Alter unter dem gesetzlichen Mindestalter liegt. Das Mindestalter bezeichnet das Alter, in dem ein Kind die Grundschule abschließt, mindestens jedoch 15 Jahre. Kinder, deren Alter höher ist, werden für keine gefährlichen Arbeiten eingesetzt, die nicht der persönlichen Entwicklung des Kindes entsprechen.

3. Umwelt

Kovohutě pflegt wirksam das UMS und minimiert dadurch die Umweltbelastung, schont die Umwelt und beachtet die Umwelt- und sonstigen Rechtsvorschriften in Bezug auf ihre Tätigkeiten. Die Lieferanten sollten einen vorbeugenden Ansatz zu Umweltproblemen fördern, Initiativen zur größeren Umweltverantwortung ergreifen, die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien fördern. Kovohutě stellt die Grundanforderungen für Lieferanten im Bereich der Umweltpflege vor:

3.1. Umweltschutz

- im Einklang mit gesetzlichen und internationalen Umweltschutzstandards handeln;
- die Umweltbelastung minimieren und sich systematisch auf die Verbesserung des Umweltschutzes konzentrieren.

3.2. Umweltmanagementsystem

- ein geeignetes Umweltmanagementsystem aufbauen oder anwenden;
- umweltschädliche Stoffe verwalten, kontrollieren, bewerten und damit umgehen.

4. Antikorruptionsverhalten

Reputations- und Personenschäden, schwerwiegende zivil- und strafrechtliche Sanktionen, Verlust erheblicher Marktchancen, Marktverzerrungen und schlechte Geschäftspraktiken, kostspielige und stressige Rechtsstreitigkeiten für Unternehmen und Einzelpersonen, schädliche Auswirkungen auf die Gesellschaft und Kommunen und viele andere Auswirkungen können von Bestechungsgeldern, Korruption, Interessenkonflikten und unlauterem Wettbewerb ausgelöst werden. Lieferanten sollten Antikorruptionsverhalten in allen Formen sicherstellen, einschließlich Erpressung und Bestechung. Die Anforderungen des Verhaltenskodex für Lieferanten von Kovohutě gelten auch für das Antikorruptionsverhalten:

4.1. Korruption und Bestechung

- keine Form von Korruption oder Bestechung tolerieren und sich weder direkt noch indirekt an jeglicher Form von Korruption oder Bestechung beteiligen, einschließlich des Anbietens und Versprechens von Wertgegenständen für einen Regierungsbeamten oder eine Gegenpartei aus dem privaten Sektor, um das behördliche Verhalten zu beeinflussen oder einen unangemessenen Vorteil zu erlangen.

4.2. Fairer Wettbewerb

- den Wettbewerb schützen und zum fairen Wettbewerb beitragen, um Verhaltensweisen zu vermeiden, die als wettbewerbswidrig gewertet werden könnten (verbotene Vereinbarungen, „Bid Rigging“ – verbotene Angebotsabsprachen, Missbrauch einer marktbeherrschenden Stellung usw.).

4.3. Interessenkonflikt

- jegliche Interessenkonflikte, die die Geschäftsbeziehungen beeinträchtigen könnten, vermeiden.

4.4. Geistiges Eigentum

- den gewerblichen Rechtsschutz von Kovohutě und aller Dritten respektieren und schützen.



Die im Verhaltenskodex für Lieferanten von Kovohutě festgelegten Anforderungen sind Bestandteil der abzuschließenden Verträge und Bestellungen mit Ausstellungsdatum ab dem 01.11.2019. Ihre Einhaltung wirkt sich auf die Bewertung der Lieferanten aus.

Bei Feststellung von Verstößen gegen den Verhaltenskodex für Lieferanten erwartet die Kovohutě von Ihnen die Kontaktaufnahme mit Kovohutě Příbram nástupnická, a.s.: <http://www.kovopb.cz/kontakty/>

Alle Mitteilungen sind streng vertraulich. Kovohutě erklärt, dass keine Vergeltungsmaßnahmen gegen die Person ergriffen werden, die sie in gutem Glauben initiiert hat. Alle Vorschläge werden sorgfältig und unabhängig geprüft.

